



Neues Pfarrblatt

DAS GEMEINSAME PFARRBLATT DER PFARREN PULKAU, WAITZENDORF UND OBERMARKERSDORF.

42. Jg.

Advent 2013

Nr. 3

Ich bin da

Such mich nicht im Dornbusch,
nicht im Sturmesbrausen!

Ich bin nicht in der Höhe,
auch nicht in der Ferne.

Ganz nah bin ich,
viel näher als Du denkst.

Heruntergekommen
zu Dir, für Dich.

Ich will
in Deiner Nähe sein.

Ich will
an Deiner Seite gehen.

Ich bin Dir nah,
zum Greifen nah.

Du musst mich nur erkennen.
Ich bin da.

Gisela Baltes



Inhalt

Aus der Redaktion

Ein ereignisreiches Jahr neigt sich dem Ende zu. Viele werden sich jetzt fragen: „Moment – eben hatten wir noch die Sommerausgabe vom Neuen Pfarrblatt, warum kommt jetzt auf einmal schon die Adventausgabe? Was war mit der Herbstausgabe zum Erntedankfest?“ – Die Antwort ist ganz einfach: Terminbedingt wäre zwischen dem Erscheinen der Herbst- und dieser aktuellen Ausgabe nur über einen Monat Zeit gewesen, also doch eine ungewöhnlich kurze Zeitspanne. Daher entschied sich der PGR Pulkau, die Herbstausgabe diesmal entfallen zu lassen. So gibt es heuer eben nur drei Nummern vom Neuen Pfarrblatt.

Anstatt wie immer mindestens 19.520 Seiten Papier zu bedrucken, haben wir eben unsere Geldmittel und Energien lieber in nachhaltigere Dinge investiert – wie z.Bsp. in ein frisch renoviertes Pfarrheim. Als nächste Herausforderung steht uns das Mammutprojekt „Renovierung von St. Michael“ bevor.

Voriges Jahr war hier noch von einer geplanten Dekanatswebsite die Rede. Nachdem jetzt auch die Strukturreform der Erzdiözese Wien an unsere Türen klopft, ist nun dieses Projekt bis auf Weiteres auf Eis gelegt. Stattdessen werden die Pfarrverbände Retz und Zellerndorf mit der Pfarre Pulkau gleichziehen und sich ebenfalls jeweils eine eigene Website gönnen, wobei Retz einen Großteil vom Konzept der geplanten Dekanatsseite übernehmen wird.

„Mutig in die neuen Zeiten“ lautete einst nach 1945 das Motto in der österr. Innenpolitik. Angesichts der bevorstehenden Strukturreform soll es auch unser Motto sein, allerdings ergänzt mit den Vokabeln „gläubig“ und „mit Gottvertrauen“: Der Mensch denkt, aber Gott lenkt.

In diesem Sinne ein Frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches, glückliches Neues Jahr in Gesundheit und Frieden

Ihre

Pfarrblatt-Redaktion

Unsere Seelsorger, Kinderhilfe	3-5
Jahresrückblick Pulkauer Bründl	6
Bauliches: Renovierung St. Michael, Pfarrheim	7
KMB und kfb Pulkau	8-9
Freud & Leid in unseren Pfarrgemeinden	10
Sternsinger Pulkau	11
Pfarrliche Termine, Gottesdienste Pulkau	12-13
Kerzenscheinmesse, Kirchenchor Pulkau	14
Europahaus Pulkau	15
Neuigkeiten aus Waitzendorf	16
Neuigkeiten aus Obermarkersdorf	17-18
Junge Kirche Pulkau	19
Die frohe Botschaft von Weihnachten	20



Wir wünschen allen Leserinnen und Lesern und ihren Familien einen besinnlichen Advent, ein freudenvolles Weihnachtsfest und ein gesegnetes Jahr 2014!

Hilfreiches

Weihnachten, das Fest des Friedens und der Liebe. Leider können das nicht alle sagen. Gerade zu den Weihnachtstagen werden alte und auch neue Wunden besonders spürbar. Für manche wird es das erste Mal ohne einen geliebten Menschen sein. Andere bekommen an diesen Tagen Kummer und Einsamkeit besonders zu spüren – oder gar häusliche Gewalt. Hier kann Ihnen geholfen werden:



142

Telefonseelsorge

www.telefonseelsorge.at

vertraulich • kostenlos • rund um die uhr

0800 222 555

Frauenhelpline / Sozialhilfe NÖ

www.frauenhelpline.at

Mit Unterstützung des Bundesministeriums für Frauen und Öffentl. Dienst.

Pfarrer Jerome
0664 / 4016867

Pfarramt Pulkau
02946 / 22 32



Besuchen Sie unsere Pfarre
auch im Internet:

www.pfarre-pulkau.at

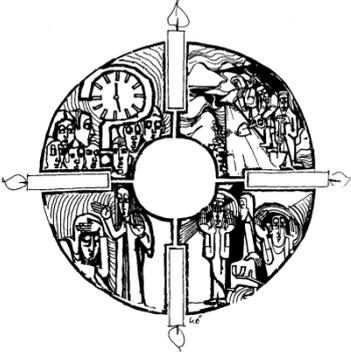
www.facebook.com/pfarre.pulkau

www.youtube.com/user/pfarrepulkau

Download Neues Pfarrblatt:

<http://bit.ly/neuespfarrblatt>





„E pur si muove“

(ital., Galileo Galilei *1564 †1641,
Philosoph, Mathematiker,
Physiker und Astronom)

„Und sie bewegt sich doch!“

Liebe Gläubige unserer Pfarren,
geschätzte Freunde und Leser von nah und fern!

Ich nehme an, als Sie die Nachricht aus dem Vatikan erreicht hat, dass Papst Franziskus das Kirchenvolk über sensible Themen, die uns alle beschäftigen, befragen will, werden Sie wohl über die Kirche gesagt haben: Und sie bewegt sich doch!

Galileo Galilei hatte einst durch seine Aussage die Erde gemeint und damit seine Schwierigkeiten, vor den Kirchenlehrern des 16. Jhd. die Ergebnisse seiner wissenschaftlichen Recherchen durchzusetzen. Er wurde vom seligen Papst Johannes Paul II. rehabilitiert, wobei die Kirche für ihren ungerechten Umgang mit dem Wissenschaftler um Vergebung gebeten hat.

Ja, die Kirche bewegt sich. Das haben wir auch bei der letzten Versammlung der Delegierten aller Pfarren der Erzdiözese Wien gespürt. Nur die Frage danach war: In welche Richtung?

Ich habe euch mit diesem Thema der Erneuerung und Umstrukturierung im Rahmen des Diözesanprozesses oft konfrontiert, und mittlerweile wissen Sie bestimmt viel darüber. Aber wir wollen trotzdem im Frühjahr zu einer Informationsveranstaltung nach Pulkau einladen und gemeinsam mit einem Verantwortlichen aus Wien Klartext reden.

Was erwartet die Kirche von uns? Was ist notwendig zu ändern und was ist überhaupt umsetzbar? Was bedeutet: Mehrere Pfarren für einen oder mehrere Priester? Wie viele Pfarren bleiben in unserem Dekanat und ob sich auch die Dekanatsgrenzen ändern werden - was nach dem Kirchenrecht durchaus möglich ist!

Ich bitte euch alle mitzuwirken! Auch die Fernstehenden und diejenigen, die sich nur gelegentlich am Pfarrleben beteiligen. Zurzeit wohnen ich und Kaplan Victor Osolos in Pulkau. Hier ist der Pfarrhof groß genug für uns beide und wenn es notwendig ist, auch für einen Gastpriester.

Die Kirchen und die Pfarrhöfe werden von den drei Pfarrgemeinderatsgremien vor Ort verwaltet. Aber wir wissen nicht, ob es so bleibt!

Tatsache ist: Wir brauchen nicht nur Priester und einige mutige Christen, die sich engagieren, wir brauchen auch Gläubige!

Auch aufgrund des Gläubigenmangels wird vieles nicht mehr so bleiben, wie es ist. Ich informiere euch über die Realität des Lebens in unseren Pfarren, damit wir uns für die Zukunft gut vorbereiten können. Deswegen bitte jetzt mitreden. Nachher jammern hilft nichts mehr!

Aber die schönen Erlebnisse und positiven Veränderungen in unseren Pfarren will ich auf keinen Fall verbergen:

In Waitzendorf, nachdem die Pfarrhausrenovierung abgeschlossen wurde und die Räumlichkeiten von Senioren und Ministranten benützt wird, geht es jetzt mit der neuen Gestaltung des Pfarrheimes weiter. Auch die Obermarkersdorfer waren sehr fleißig und sie präsentierten das Pfarrheim im neuen Glanz. Übrigens, den neu ausgestatteten Raum kann man auch mieten. Und die Pulkauer Pfarrgemeinderäte und ihre Helfer, sie waren nach mehreren Monaten Restaurierungsarbeiten mit allen drei Räumen des Pfarrheimes Ende September fertig!

Ihr alle habt gezeigt, dass die Kirche kein Museum, sondern ein Haus der Begegnung für alle Generationen und die Pfarre ein Haus des Lebens ist.

Geschätzte Christen – Frauen und Männer in unseren Pfarren,
Kinder und Jugendliche,
liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter!

Kaplan Victor und ich sind sehr stolz auf euch! Dies soll auch die Botschaft von Weihnachten sein. Gott wird Mensch, wird einer von uns und will uns Hoffnung und Freude schenken. Wir wollen als lebendige Christen diese wunderschönen Tage erleben und die Weihnachtsfreude mit anderen teilen.



In diesem Sinne wünschen wir euch schöne Feiertage und ein gesegnetes und gesundes neues Jahr 2014!

Eure Seelsorger

Jerome Ciceu und Victor Osolos



**MULTUMESC!
DANKE!**

Das Kinderheim St. Josef in Bukarest bedankt sich ganz herzlich bei allen Privatpersonen, Familien und Vereinen, die durch ihre bisherigen Spenden die fürsorgliche und professionelle Betreuung von 35 verlassenen Kindern unterstützt haben.

Wir haben ihre Spenden in Grundnahrungsmittel und Behelfsmaterialien für Kindergarten, Schule und Freizeitgestaltung sowie in die Nachhilfebetreuung investiert.

Tausendmal Dank! Projektbetreuer: Pf. Jerome Ciceu u. Heimleiterin Dipl. Päd. Elena Petcu.

Wenn Sie das Projekt weiterhin fördern wollen, bitte überweisen Sie einen Beitrag an:
Projekt Kinderheim in Rumänien, Kto. Nr.: 805-890-809/00 BLZ: 20111 bei ERSTE Bank, Pulkau.
Sachspenden (insb. Bekleidung u. Schuhe) werden im Pfarrhof Pulkau gerne entgegengenommen.

Wir wünschen Ihnen schöne und besinnliche Weihnachten und ein gesegnetes Jahr 2014!

Liebe Gläubige und Mitarbeiter der Pfarren Pulkau, Waitzendorf und Obermarkersdorf!



Seit 1. September 2013 bin ich offiziell eurer Kaplan.
Hier meine persönlichen Daten und mein Lebenslauf:

Ich heiße **Victor Osolos**.

Geboren: 21.10.1971 in Gheorghe-Gheorghiu-Dej (heute Onesti), Rumänien.
Taufe: Römisch Katholisch in Oituz, Bacău, Rumänien.

Eltern: Jean und Maria.

Geschwister: zwei Schwestern und zwei Brüder.

- Schulbildung: 1978-1982 Volksschule in Oituz
1982-1986 Gymnasium in Oituz
1986-1990 Lyzeum in Onesti
1990 Matura in Onesti
1991-1998 Priesterseminar in Iasi, 1 Jahr Propädeutikum,
4 Semester Philosophie, 8 Semester Theologie und Praktikum.
1998 (Juni) Schlussprüfung (Lizenziatarbeit)
- Priesterweihe: 24.06.1998 in der römisch-katholische Kathedrale von Iasi.
- Dienststellen: 1998-2000 Kaplan in Margineni (RO)
2000-2002 Kaplan in Iugani (RO)
2002-2004 Pfarrer in Tetcani (RO)
2004-2013 (Juli) Fidei Donum - Missionar in Maikona, Kenya
Seit 1. September 2014 Kaplan von Pulkau, Waitzendorf und Obermarkersdorf.
- Sprachkenntnisse: Rumänisch (Muttersprache)
Englisch in Wort und Schrift
Kiswahilli (afrikanische Sprache) in Wort und Schrift
Deutsch – Anfänger
- Meine Hobbys: Lesen, Kochen, neue Sprachen lernen.

Ich bin gerne Priester und bin für neue Kulturen und neue Aufgaben im Dienste der Katholischen Kirche sehr interessiert. Ich freue mich, dass ich hier im wunderschönen Weinviertel Gott, seiner Kirche und euch dienen darf. Ich bitte Sie, in der Anfangsphase mit mir Geduld zu haben und wenn möglich, Hochdeutsch zu sprechen. Ich hoffe, wir sehen uns öfters im Gottesdienst und bei den pfarrlichen Festen sowie in der Gemeinde bei den verschiedensten Anlässen!

Telefonisch bin ich in der Pfarre Pulkau erreichbar unter:
Tel. 02946/2232 und per E-Mail: osolosvictor@yahoo.com

Im Vertrauen auf Gottes Segen,

euer

Kaplan Victor

Vergelt's Gott! für Ihre Hilfe:
Christophorus-Sammlung: € 731,85
Caritas Haussammlung: € 3.010,50



Möge Gott die unstillbare
Sehnsucht ausgießen in
unsere Herzen!

Möge Gott uns den Mut zum
Träumen geben und die
Kraft, jeden Tag neu den
Aufbruch zu wagen!

Möge Gott uns voranziehen
und zugleich unser
Schutz sein!

Und möge Gott uns ein Le-
ben in Fülle schenken, damit
wir das Lied der Erlösung
singen.



Jahresrückblick

Pulkauer Bründl

Anfang Jänner konnte die verzinkte Eisenumspannung im Bereich des Gesimses montiert werden. Es wurde seitens des Bauamts der Vorschlag gemacht, den Turm zu streichen und das Dach zu übersteigen, wofür wir einen Kostenvoranschlag der Firma Springer aus Watzelsdorf einholten, welcher auch den Vorgaben des Bauamtes entsprach.

Es wurde dann auch im Mittelbereich der Kapelle mit TOR-Stahl und Spannschrauben eine zusätzliche Umspannung unter Putz angebracht. Der lose Mörtel wurde abgeschlagen und erneuert. Rechtzeitig zum Patrozinium am 2. Juli war dann alles inkl. einer frisch renovierten Fassade fertiggestellt.

An diesem Tag wurden bei der Festmesse die Renovierungsarbeiten durch den hw. Hrn. Abt Prälat Matthäus Nimmervoll von Stift Lilienfeld und Marienberg gesegnet und allen Unterstützern und Helfern öffentlich Dank ausgesprochen. Auch hier noch einmal Danke für die Unterstützung bei der Renovierung der Kapelle: Dem Bauamt der Erzdiözese Wien für die Beratung und den Kostenbeitrag. Der Fa. Karl Schneider für die kostenlose Zufuhr von Sand und Entsorgung des Bauschuttes. Der Fa. Hengl Mineral für den kostenlosen Sand. Der Fa. Gerhart für die Unterstützung mit Baumaterial. Hrn. Franz Wurst und Hrn. Johann Gripl für die Arbeiten mit dem Frontlader. Der Fam. Bruno Engel sowie Hrn. Gerhard Brandstätter für das Streichen und Färbeln der Kapelle.

Sämtliche Arbeiten wurden kostenlos durchgeführt, außer dem Übersteigen des Daches und Streichen des Turmes, was aber sehr kostengünstig durch die Fa. Springer durchgeführt wurde; das Turmkreuz wurde vergoldet und am Feldaltar wurde das alte Eisenkreuz verblendet.

Auch allen hier nicht Erwähnten, die uns unterstützt haben, ein herzliches Dankeschön und *Vergelt's Gott!*

Wie Sie alle wissen, hatte ich am 12. Mai am Muttertag einen Verkehrsunfall und konnte nicht an der Maiandacht und an der Fatimafeier teilnehmen. Danke an alle, die dem Aufruf unseres Herrn Pfarrers Folge geleistet haben und für mich gebetet haben. Nach kurzem Aufenthalt im Krankenhaus



Horn konnte ich bis zum 2. Juli noch den Großteil der Arbeiten an der Kapelle fertigstellen. In diesem Zeitraum verschlechterte sich mein Gesundheitszustand und so musste ich zweimal operiert werden, was einen 53-tägigen Spitals- und Reha-Aufenthalt zur Folge hatte. Daher konnte ich auch nicht an den beiden Fatimafeiern Juli und August teilnehmen. Meine Gattin und Familie brachten beide Feiern mit Hilfe der Geistlichkeit gut über die Runden; es wurde auch hier für mich gebetet. Allen, die in welcher Form auch immer mitgeholfen haben, ein herzliches Dankeschön.

Im Oktober feierten wir unsere Goldene Hochzeit. Es gab eine unüberschaubare Menge an Glückwünschen und Billets, Anrufen und persönlichen Gratulanten. Daher möchte ich hier über das Pfarrblatt allen, die meiner Gattin und mir gratuliert haben, auf diesem Wege persönlich danken.

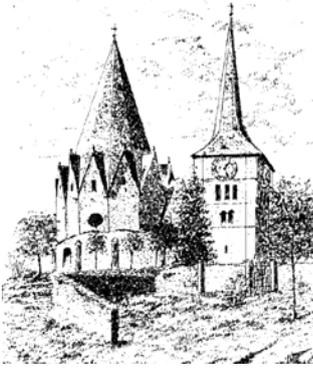
Danke an alle, die die Belange des Bründls unterstützen: Für die Weinspenden Danke an Fam. Marthart, Fam. Hermann Wurst und Hrn. Johann Wallig. Danke an Fr. Angela Polt, Fr. Maria Barth und Fr. Dora Kolb für die oftmaligen Kehrarbeiten im Bereich der Quelle; Danke allen Helferinnen und Helfern für die Reinigungsarbeiten zum Patrozinium. Ein herzliches Dankeschön und *Vergelt's Gott!* allen, welche die Belange des Bründls finanziell wie auch durch ehrenamtliche Tätigkeit unterstützen!

Die Gottesmutter möge alle segnen, die zu ihr kommen!

Mit den besten Wünschen für ein freudvolles Weihnachtsfest und ein segensreiches, friedvolles Jahr 2014

Die Betreuer

Johann Fehring und Familie



Einladung zum Meinungsaustausch

in der Pfarrkirche St. Michael
am Samstag, den 11. Jänner 2014
um 14:00 Uhr

In den kommenden Jahren steht die Innenrenovierung unserer Pfarrkirche St. Michael bevor. Wir können der Erzdiözese, welche als Bauherr fungiert, unsere Wünsche und Vorstellungen bezüglich Veränderungen wie z.B. eine „offene, frei zugängliche Kirche“ usw. vorbringen.

Uns ist es wichtig, am Beginn der Planungsphase so viele Meinungen, Ideen und Erfahrungen wie möglich einzuholen und mit Ihnen zu besprechen.

Die Pfarre und der Förderverein der Stadt Pulkau möchten Sie zu diesem Meinungsaustausch recht herzlich einladen.

Wir freuen uns schon jetzt auf Ihr Kommen und Ihre Vorschläge.

Sollten Sie diesen Termin nicht wahrnehmen können, besteht die Möglichkeit, Ihre Vorschläge schriftlich in der Pfarrkanzlei abzugeben.

Wir danken schon vorab für Ihre Mithilfe.

Wie geplant wurde heuer die Renovierung der Bauabschnitte 2 (Südseite) und 4 (Nordostseite) von Juli bis Oktober ausgeführt. Für 2014 ist die Renovierung der Westseite und deren statische Sanierung (Risse in der Mauer) geplant.

Innenrenovierung Pfarrheim

Im letzten Pfarrblatt haben wir über die erste Phase der Innenrenovierung der Räumlichkeiten des Pfarrheimes berichtet. Im Herbst konnten wir mit Hilfe von freiwilligen Helfern und finanzieller Unterstützung die geplanten Arbeiten abschließen. Die finanziellen Spenden von kfb, Theatergruppe der Pfarre Pulkau, Kirchenchor, KMB und Nazaretgruppe wurden für den Ankauf von Material und diversen Arbeiten verwendet. Durch Sachspenden konnten auch die Beleuchtungskörper teilweise erneuert werden. Ein Teil der Aufwendungen wird durch die Erzdiözese Wien übernommen.

Bei den freiwilligen Helfern, die viele Stunden in die Renovierung investiert haben möchten wir uns mit einem Vergelt's Gott recht herzlich bedanken.

Der Pfarrgemeinderat Pulkau

Förderverein zur Renovierung des Karners und der Pfarrkirche St. Michael

Herzlichen Dank ...

- für Ihre Mitgliedschaft
- für Ihre Spenden
- für die Teilnahme an unseren Veranstaltungen
- für Ihre tatkräftige Mithilfe

Nur so ist es uns möglich, die nötigen Geldmittel zur Renovierung unserer Kulturgüter aufzubringen. Ein besonderer Dank allen Vereinen, die uns mit dem Erlös ihrer Veranstaltungen bzw. Auftritten unterstützt haben.

Werden Sie Mitglied und tragen Sie so dazu bei, unsere Kulturgüter zu erhalten. Sie können die Höhe Ihrer Mitgliedschaft selbst bestimmen. Beitrittserklärungen liegen in den Kirchen auf!



Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest
und bitten um Ihre wertvolle Unterstützung im Jahr 2014.

Obmann Vizebürgermeister Leo Ramharter

Katholische Männerbewegung

Gebet an der Grenze

Am 26. Juni dieses Jahres fand zum 25. Mal das „Gebet an der Grenze“ beim Heiligen Stein in Mitterretzbach statt. Das Jubiläum (1988-2013) wurde mit dem Rosenkranz abwechselnd in deutscher und tschechischer Sprache sowie anschließend mit einer Hl. Messe begangen. Hauptzelebrant war Bischofsvikar i.R. Prälät Rühringer aus Wien.



Termine

Dekanatsmännermessen

Beginn: Immer jeweils
um 19:00 Uhr.

Di., 26.11.2013	Obernalb
Di, 14.01.2014	Mitterretzbach
Di, 11.02.2014	Pulkau (Hl. Blutkirche)
Di, 11.03.2014	Zellerndorf
Di, 08.04.2014	Retz

Fr., 22.11.2013 Romero-Preisverleihung 2013 Schloss Grafenegg

16:30 Uhr Abfahrt
Hauptplatz Pulkau
18:00 Uhr Einlass & Empfang
19:30 Uhr Festakt
22:00 Uhr Abfahrt v. Grafenegg
23:30 Uhr Ankunft in Pulkau

Eintritt: € 20,- inkl. Buffet.
Die Buskosten übernimmt das Dekanat.

Anmeldung bei KMB Obmann
Franz Wimmer
Tel.: 02946 / 26 22

Einkehr- & Besinnungstage Bildungshaus Großbrussbach

Fr., 29.11.2013 14:00 Uhr bis
Sa., 30.11.2013 15:00 Uhr.

Lucernar (Lichtfeier)

So., 15.12.2013 17:00 Uhr
Pfarrkirche Zellerndorf

Diözesanmännerwallfahrt Klosterneuburg



Sonntag, den 10. November 2013 fuhren wir zur traditionellen Diözesanmännerwallfahrt mit dem Thema „Brot des Lebens“ nach Klosterneuburg. Als diesjähriger Leiter fungierte Weihbischof DI Mag. Stephan Turnovsky, welcher auch die Predigt hielt. Aber auch zur aktuellen Initiative des Hl. Vaters wurde Stellung genommen: »Folgen wir dem Optimismus und dem positiven Schwung, der von Papst Franziskus ausgeht. Machen wir mit bei der Fragebogenaktion. Der Papst will direkt von der Basis Rückmeldungen, nicht gefiltert durch Konferenzen, Ausschüsse und Kommissionen«, so KMB Diözesanobmann Helmut Wieser, »auch im Strukturprozess sind die Männer an der Basis gefragt. Nicht vom grünen Tisch, von den Betroffenen ist zu entscheiden.«
Mehr dazu: <http://bit.ly/kmb2013-11>

Romero-Preisverleihung 2013 in Schloss Grafenegg

Am 22. November findet unter dem Ehrenschutz von Erzbischof Dr. Christoph Schönborn, Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll und Bgm. Anton Pfeifer die Romero-Preisverleihung 2013 im Auditorium des Schlosses Grafenegg statt. Diesjähriger Preisträger ist Pater Helmut Nagorziansky. Das Dekanat Retz fährt gemeinsam mit einem Bus zu dieser Veranstaltung, die Fahrtkosten werden vom Dekanat übernommen.

Was ist der Romero-Preis?

Erzbischof Oscar Arnulfo Romero von San Salvador wurde am 24. März 1980 wegen seines gesellschaftspolitischen Engagements für soziale Gerechtigkeit ermordet. Der Preis wurde bei der Herbstkonferenz der KMBÖ 1980 in Würdigung dieses Engagements eingeführt.

SEI SO FREI verleiht jährlich den wichtigsten Preis für Menschenrechte in Österreich, der mit 10.000 Euro dotiert ist. Durch die Vergabe dieses Preises wird das gesellschaftspolitische und soziale Engagement des Preisträgers anerkannt und gestärkt.

Pater Helmut Nagorziansky, Romero-Preisträger 2013, erhält diesen Preis für sein Lebenswerk. Seit 1965 Priester und bis 1987 Kaplan und Pfarrer in der Erzdiözese Wien, widmete er sich ganz seiner missionarischen Tätigkeit in Ecuador. Nach Errichtung einer Pfarrkirche baute „Padre Helmut“ mit Hilfe von SEI SO FREI im Laufe der Jahre mehr als 80 Häuser für arme Familien und sorgte für die Überdachung von über 500 Häusern. Mit Gründung der Stiftung „Girasol“ (Sonnenblume) schuf Padre Nagorziansky 1983 die Grundlage für das gleichnamige Altersheim, welches rund 120 ausgestoßenen, alten und kranken Menschen jene medizinische Betreuung und menschliche Zuwendung bietet, um wieder ein Leben in Würde führen zu können.

Als sein bisher größtes Projekt zählt 2009 die Gründung einer eigenen Schule. 500 Kinder besuchen hier den Unterricht und lernen für ihre Zukunft.

Im Advent findet wieder die **Sammlung „SEI SO FREI – Bruder in Not“** statt. Im Zeitraum bis April finden nun wieder unsere monatlichen **Männermessen** statt. Jeden Monat lädt eine andere Pfarrgemeinde im Dekanat zu einer Abendmesse. Frauen sind natürlich ebenfalls herzlich willkommen.

Für die Adventszeit laden wir wieder alle Männer und auch Frauen zur **Lucernar (Lichtfeier)** in Zellerndorf am So., den 15. Dezember 2013.

In der Fastenzeit gibt es wieder den gemeinsamen **Einkehrtag** zusammen mit der Kath. Frauenbewegung.

Alle Männer laden wir zu unseren monatlichen Männerrunden mit spirituellen und aktuellen Themen ein. Termine und Details erfahren Sie wie immer über „Die Woche der Pfarre“.

Katholische Frauenbewegung

Der diesjährige Ausflug der kfb war eine 2-Tagesfahrt nach Kärnten. Nach einer Führung durch Friesach, der ältesten Stadt Kärntens, wurde die Burg Hochosterwitz besichtigt. Die nächste Station war St. Georgen am Längsee, wo auch übernachtet wurde. Am nächsten Tag stand der Wallfahrtsort Maria Saal am Programm. Nach einer Stadtführung durch Klagenfurt wurde die Heimreise angetreten.

Die Frauen der kfb beteiligten sich auch am **Benefizkonzert** der Militärmusik am 21.09.2013. Beim **Erntedankfest** wurden wiederum Erntesträußchen verteilt.

Termine im Dekanat

- 09.12.2013 Frauengebet mit Adventbesinnung, 19:00 Uhr in Watzelsdorf
- 17.01.2014 Ökumenischer Gottesdienst, 19:00 Uhr in Retz
- 21.01.2014 Familienfasttaginformation, 18:30 Uhr Schöngrabern
- 27.01.2014 Weltgebetstag – Information, 18:30 Uhr Evang. Pfarrzentrum Hollabrunn
- 07.03.2014 Weltgebetstag „Ströme in der Wüste – Frauen aus Ägypten laden ein“
- 14.03.2014 Familienfasttag – „Teilen macht stark“

Tag der Frau in Unternalb - Thema: „Hast du's eilig – geh langsam“
Referentin: Maria Dietler (Termin wird bekanntgegeben)



*Das Team der kfb Pulkau und die KMB Pulkau
wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen
ein besinnliches Weihnachtsfest
und alles Gute und Gottes Segen
im kommenden Jahr 2014!*



Termine

Basteln für den Adventmarkt:

26.11. / 27.11. / 28.11. jeweils
ab 15:00 Uhr im Pfarrsaal

Verpacken der Bäckereien:
29.11. ab 14 Uhr im Pfarrheim.

Jahreshauptversammlung Do., 06.02.2014 19:00 Uhr

Die kfb Pulkau bedankt sich bei allen Frauen, die beim Binden der Erntesträußchen und beim Basteln für den Weihnachtsmarkt geholfen haben.

Ebenso ein herzliches Dankeschön allen Unterstützern, Sponsoren und tatkräftigen Helferinnen und Helfern beim Tauschmarkt!

**KMB und kfb laden zur
gemeinsamen
Weihnachtsfeier am
Do., den 12.12.2013
ab 19:00 Uhr,
Pfarrheim Pulkau.**

Freud und Leid in unseren Pfarrgemeinden



Durch die Taufe wurden Kinder Gottes:

- 30.06.2013 Schreiber Sophie, Zellerndorf
14.07.2013 Goldsteiner Paul, Pulkau
10.08.2013 Reiningner Lilli, Rafing
11.08.2013 Manas Jonas Matthias, Retz
01.09.2013 Schubert Elias Noel, Gars/Kamp
08.09.2013 Schibich Anna Sonja, Wolkersdorf
22.09.2013 Jirak Florian, Oberfellabrunn
22.09.2013 Stift Luisa, Sigmundsherberg
28.09.2013 Hofbauer Emelie, Pulkau
06.10.2013 Bumba Florian, Obermarkersdorf
12.10.2013 Glück Lina, Retz
13.10.2013 Schichta Alexandra, Maigen
13.10.2013 Schneider Luisa Maria, Pulkau



Gottes Segen den Kindern, Paten und Eltern!



Das Sakrament der Ehe spendeten einander:

- 13.07.2013 Bauer Jürgen & Krenn Ulrike, Obermarkersdorf
31.08.2013 Sedelmayer Stefan & Braunsteiner Judith Anna,
Kleinhöflein - Pulkau.

Gottes Segen den Ehepaaren auf ihrem gemeinsamen Lebensweg!



In die Ewigkeit sind uns vorausgegangen:

- 08.08.2013 Neubauer Johannes, Pulkau
19.08.2013 Brenner Edith Helene, Wien
04.09.2013 Haupt Herbert, Missingdorf
10.09.2013 Mutz Erwin Franz, Horn
18.09.2013 Köhler Stephanie Maria, Pulkau
08.10.2013 DI Blauensteiner Otto, Wien
23.10.2013 Schneider Christoph, Horn
14.11.2013 RegR. Brenner Heinrich, Rohrendorf

17.08.2013 Pranzl Petra, Waitzendorf
27.10.2013 Lang Josef, Waitzendorf

21.08.2013 Pregler Manfred, Obermarkersdorf

Ewiger Friede den Verstorbenen!

Neues Pfarrblatt - IMPRESSUM:

Medieninhaber, Herausgeber: Pfarre St. Michael, Pulkau.

Redaktion: Pfarrgemeinderatsausschuss Öffentlichkeitsarbeit,
beide: Schottengasse 7, 3741 Pulkau
Tel.: 02946/2232, E-Mail: pfarramt.pulkau@aon.at

Quellenhinweis:

Ein Teil der Texte und Grafiken wurde entnommen von Pfarrbriefservice.at sowie der Medien-datenbank der Erzdiözese Wien.

Spendenkonto Neues Pfarrblatt: RAIKA Retz-Pulkautal 1904358 BLZ 32715



20-C+M+B-14

Im Winter 1954/55 waren die ersten Sternsinger unterwegs. Mit großartiger Unterstützung der Bevölkerung wurde daraus die größte österreichische Solidaritätsaktion für notleidende Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika. Heuer bringen Caspar, Melchior und Balthasar zum 60. Mal die weihnachtliche Friedensbotschaft. Die gesammelten Spenden ermöglichen rund einer Million Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika ein besseres Leben.

Bitte machen Sie mit beim heurigen Sternsingen!

Alle Kinder sind eingeladen zum Mitmachen, aber auch die Erwachsenen!

Anmeldungen können in den Jungscharstunden oder bei Ludwig Kren, Tel.: 0664/4750188, vorgenommen werden.

Auch heuer werden wieder Mitglieder der KMB die Kinder begleiten. Wenn auch Sie z.Bsp. als Begleitperson fungieren oder hinter den Kulissen bei der Verpflegung (Mittagstisch) oder bei Hol- & Bringdiensten der Kinder mithelfen möchten, sind wir für jede Unterstützung sehr dankbar. Gerne stehen wir für Ihre Anfragen zu Verfügung.

Sendung der Sternsinger

Mittwoch, 1. Jän. 2014 17:00 Uhr Hl. Messe, Hl. Blutkirche

Treffpunkt aller Mitwirkenden um 16:30 Uhr im Pfarrsaal.

Abschluss Samstag, 4. Jän. 2014 um 18:00 Uhr in der Vorabendmesse - Hl. Blutkirche

mit Verteilung der Dankesurkunden und Geschenke.

Termine und Route Pulkau

Donnerstag, 02.01.2014

Kirchengasse – Neustiftgasse – Bründlstraße – Pulkautal – Ufergasse – Wassergasse – Wehrleiten – Bründltal – Rosenweg.

Freitag, 03.01.2014

Hirtengasse – Retzergasse – Berggasse – Hauptstraße – Niklas Breustraße – Badergasse – Retzerweg – Anton Reichstraße – Schulgasse – Rathausgasse – Rathausplatz – Hauptplatz – Am Park – Gartengasse – E. Heilingersiedlung – Ambros Geist- Siedlung – Gollnedergerasse – Schottengasse – Mittergasse.

Samstag, 04.01.2014

Columbusgasse – Mühlgasse – Eggenburgergasse – Brückenplatz – Bahnstraße – Sackgasse – Am Berg – Hofstetten – Schießstätte – Landstraße.

Termine Filialgemeinden Pfarre Pulkau

Donnerstag, 02.01.2014 Rafing und Missingdorf

Freitag, 03.01.2014 Rohrendorf

Samstag, 04.01.2014 Gr. Reipersdorf und Leodagger

Wir bitten Sie um freundliche Aufnahme der Sternsinger!

Die Spenden kommen den Initiativen in Afrika, Asien und Lateinamerika zugute – mehr auf www.dka.at

Sternsinger Probentermine im Pfarrhof

Sa., 21.12.2013 17:00 Uhr

Do., 28.12.2013 17:00 Uhr

Sa., 30.12.2013 17:00 Uhr

Bitte *pünktlich* und *verlässlich* zu den Probenterminen kommen!



⇒ 20-C+M+B-14 ⇐

60 JAHRE STERN SINGEN

WIR SETZEN ZEICHEN

für eine gerechte Welt



**Beginn jeweils um
8:30 Uhr
und um
13:00 Uhr.**

Die Kinder und Begleitpersonen werden mit einem Mittagessen von der Pfarre versorgt.

Herzlichen Dank!

Das Sternsingerteam - Ludwig Kren, Ludwig Fischer und Uli Fischer.



Pfarrliche Termine in Pulkau

Kurzfristige Terminänderungen vorbehalten.

Sa., 30.11. / So., 01.12.2013 Christkindlmarkt Pulkau

Sa., 30.11. 18:00 Uhr Kerzenscheinmesse / St. Michael
17:00 - 20:00 Uhr „offene Tür“ / St. Michael

Sa. u. So. Segnung der Adventkränze.



So., 01.12. 1. Adventsonntag

07:30 Uhr St. Michael / 09:15 Uhr Hl. Blutkirche
16:00 Uhr Adventkonzert der Chorvereinigung / Hl. Blutkirche
18:00 Uhr Vesper / St. Michael

Di., 03.12. 06:00 Uhr **Rorate** / Hl. Blutkirche

Mi., 04.12. **18:00 Uhr** Panflötenkonzert mit dem Pentatonica Ensemble / Europahaus

Do., 05.12. **19:30 Uhr** Panflötenkonzert mit dem Pentatonica Ensemble / Europahaus

Sa., 07.12. 18:00 Uhr Hl. Blutkirche: **Kinder-Familienmesse: Der Nikolaus kommt!**



So., 08.12. 2. Adventsonntag / Maria Empfängnis

07:30 Uhr St. Michael / **09:15 Uhr Hl. Blutkirche**
18:00 Uhr Vesper / St. Michael

Mo., 09.12. **18:00 Uhr Hl. Messe zum Hochfest Maria Empfängnis** / Hl. Blutkirche

Di., 10.12. 06:00 Uhr **Rorate** / Hl. Blutkirche

Sa., 14.12. *Waitzendorf: 17:00 Uhr Bußandacht mit Beichtgelegenheit, 17:30 Uhr Hl. Messe*
Pulkau: 18:00 Uhr Hl. Messe / Hl. Blutkirche

So., 15.12. 3. Adventsonntag

07:30 Uhr St. Michael / 09:15 Uhr Hl. Blutkirche
17:00 Uhr Lucernar (Lichtfeier) / Zellerndorf
18:00 Uhr Vesper / St. Michael

Beichtgelegenheit im Advent immer eine halbe Stunde vor der Vorabendmesse.

Di., 17.12. 06:00 Uhr **Rorate** / Hl. Blutkirche
Krankenbesuche & Krankenkommunion

Do., 19.12. Krankenbesuche & Krankenkommunion / Filialen

Sa., 21.12. *Obermarkersdorf: 17:00 Uhr Bußandacht mit Beichtgelegenheit, 17:30 Uhr Hl. Messe*
Pulkau: 18:00 Uhr Hl. Messe / Hl. Blutkirche

So., 22.12. 4. Adventsonntag

07:30 Uhr St. Michael / 09:15 Uhr Hl. Blutkirche, 18:00 Uhr Vesper / St. Michael

Mo., 23.12. 06:00 Uhr **Rorate** / Hl. Blutkirche

Di., 24.12. HL. ABEND

16:00 Uhr Krippenspiel / Hl. Blutkirche
22:00 Uhr CHRISTMETTE / St. Michael



Mi., 25.12. GEBURT DES HERRN

07:30 Uhr St. Michael / **09:15 Uhr Hl. Blutkirche**
18:00 Uhr Vesper / St. Michael

Do., 26.12. HL. STEPHANUS

07:30 Uhr St. Michael / **09:15 Uhr Hl. Blutkirche**
18:00 Uhr Vesper / St. Michael

So., 29.12. Fest der Hl. Familie

07:30 Uhr St. Michael / **09:15 Uhr Hl. Blutkirche**
18:00 Uhr Vesper / St. Michael

Di., 31.12. SILVESTER

15:00 Uhr Jahresschlussmesse / St. Michael
23:45 Uhr Rosenkranz / Bründl





Pfarrliche Termine 2014

Kurzfristige Terminänderungen vorbehalten.

Mi., 01.01. NEUJAHR, HOCHFEST DER GOTTESMUTTER MARIA

09:15 Uhr Hl. Blutkirche / **17:00 Uhr Hl. Blutkirche mit Sendung der Sternsinger**

19:00 Uhr Neujahrskonzert, Stadtsaal Pulkau.

Mo., 06.01. ERSCHEINUNG DES HERRN

07:30 Uhr St. Michael / **09:15 Uhr Hl. Blutkirche**

bei den Hl. Messen Weihe von Weihrauch, Wasser und Kreide.

18:00 Uhr Vesper / St. Michael



Fr., 10.01. Krankenbesuche ab 09:30 Uhr

So., 12.01. Taufe des Herrn

07:30 Uhr St. Michael / **09:15 Uhr Kinder-Familienmesse** - Hl. Blutkirche

18:00 Uhr Vesper / St. Michael

Sa., 01.02. 18:00 Hl. Messe / Hl. Blutkirche *mit Lichterprozession und Kerzenweihe*

So., 02.02. Darstellung des Herrn (Maria Lichtmess)

07:30 Uhr St. Michael / **09:15 Uhr Hl. Blutkirche**

bei den Hl. Messen Kerzenweihe und Blasius-Segen.

18:00 Uhr Vesper / St. Michael



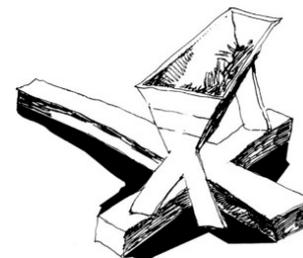
Fr., 07.02. Krankenbesuche ab 09:30 Uhr

Vorschau zur Fastenzeit

Mi., 05.03. ASCHERMITTWOCH

18:00 Hl. Messe / Hl. Blutkirche mit Spendung des Aschenkreuzes

20:00 Uhr Komplet – Nachtgebet / St. Michael



Kreuzweg an den Fastensonntagen: 14:00 Uhr / Hl. Blutkirche

Fr., 07.03. Krankenbesuche

Sa., 22.03. In Planung: Informationsabend zur Strukturreform der Erzdiözese Wien,

19:00 Uhr Stadtsaal Pulkau. *Nähere Details werden rechtzeitig bekannt gegeben!*

So., 30.03. In Planung: Einkehrtag ab 14:00 Uhr mit Kreuzweg, Beichtgelegenheit,

Vortrag u. Hl. Messe / Pfarrhof Pulkau. *Nähere Details werden rechtzeitig bekannt gegeben!*

Sa., 05.04. *Waitzendorf: 17:00 Uhr Bußandacht mit Beichtgelegenheit, 17:30 Uhr Hl. Messe*

Pulkau: 19:00 Uhr Vorabendmesse / Hl. Blutkirche

Mi., 09.04. und Do., 10.04. jeweils ab 10:00 Uhr

Krankenbesuche mit Beichtgelegenheit und Osterkommunion

Sa., 12.04. *Obermarkersdorf: 17:00 Uhr Bußandacht mit Beichtgelegenheit, 17:30 Uhr Hl. Messe*

Pulkau: 19:00 Uhr Vorabendmesse / Hl. Blutkirche

Allg. Gottesdienstordnung Pulkau

Sonn- & Feiertage: Hl. Messe 07:30 Uhr St. Michael, 09:15 Uhr Hl. Blutkirche. Vesper 18:00 Uhr St. Michael.

Jeden 2. Sonntag im Monat 09:15 Uhr Kinder- & Familienmesse / Hl. Blutkirche, anschl. Pfarrkaffee.

Dienstag: 18:00 Uhr Abendmesse Hl. Blutkirche.

Mittwoch: Filialtag (alternierend) mit 18:00 Uhr Wochentagsmesse;

währenddessen findet in den Ortskapellen Groß Reipersdorf und Rafing jeweils ein Wortgottesdienst oder Rosenkranz statt.

Donnerstag u. Freitag: Hl. Messe 18:00 Uhr Hl. Blutkirche.

Samstag: Vorabendmesse 18:00 Uhr Hl. Blutkirche.

Öffnungszeiten Pfarrkanzlei

Mo., Mi.,

Do. u. Fr. 07:30-11:00 Uhr

Tel. & Fax: 02946 / 22 32

E-Mail: pfarramt.pulkau@aon.at



Innehalten in der Hektik des Advents Raumerlebnis Kirche am Samstag, den 30.11.2013 in der Michaelskirche

Sie haben zwischen 17:00 Uhr und 20:00 Uhr Zeit, die von hunderten von Kerzen beleuchtete Michaelskirche auf sich wirken zu lassen und diese Zeit für Sie zum Erlebnis zu machen. Leise Musik und die meditative Atmosphäre des Raumes geben Ihnen die Möglichkeit, inne zu halten und aufzutanken, ganz bei sich zu sein, um die Stille und ruhige Stimmung auf sich wirken zu lassen und so auf Ihre Weise Gott zu begegnen.

Zwischen 18:00 und 19:00 Uhr feiern wir in dieser besonderen Stimmung bei Kerzenlicht eine Hl. Messe.



30 Jahre Kirchenchor Pulkau

Im Vorfeld des Katholikentages 1983 fand damals in Pulkau ein Kantorenkurs mit über 50 angemeldeten Interessenten statt. Durch dementsprechende Impulse vom damaligen Vikariatskantor Wien-Nord, Prof. Alois Toriser, und Frau Hilda Knell entwickelte sich daraus der Kirchenchor Pulkau unter dem damals 22-jährigen ehemaligen Altenburger Sängerknaben Kurt Kren.

Auch und gerade heuer dürfen wir uns über Chornachwuchs freuen. 2013, im „Jahr des Glaubens“, steht uns ein „Neues Gotteslob“ ins Haus, das auch zu einem „Hausbuch“ werden sollte. – Zeichen eines Neuaufbruchs, wie vor 30 Jahren?

An dieser Stelle möchte ich mich bei allen Kirchenchor-Sängerinnen und Sängern für ihre Treue im Kirchenjahr und auch im Besonderen für den Auf-

tritt beim Kirchenkonzert zum Patrozinium bedanken.

Ein Danke auch an Herrn Markus Schlee für die Erneuerung der schwarzen Lettern am großen Friedhofskreuz, welches vor etlichen Jahren dem Kirchenchor zur Erhaltung anvertraut wurde. Ebenso ein Danke an unser neues Chormitglied Prof. Norbert C. Schröckenfuchs für die notwendigsten Ausbesserungsarbeiten an diesem Sandsteinkreuz aus dem „Pracht-Steinbruch“.

Der Kirchenchor Pulkau dankt allen Besuchern, Förderern und Mitgliedern und wünscht gesegnete Weihnachten und ein glückliches und erfolgreiches Jahr 2014!

Kurt Kren
Leitung Kirchenchor Pulkau

Lust auf Singen?

Chorprobe jeden Dienstag um 20:00 Uhr im Pfarrsaal Pulkau.



Europahaus Pulkau – Pulkauer Kreis

Das Europahaus Pulkau
lädt herzlich ein
zum



vorweihnachtlichen

Panflöten Konzert

mit dem
Pentatonica
Ensemble



Genießen Sie die herrlichen Klänge der Panflöte und verbringen Sie einen schönen Advent!

Mittwoch, 4. Dezember 2013

18:00 Uhr

Donnerstag, 5. Dezember 2013

19:30 Uhr

im Kultursaal des Europahauses Pulkau.

In der Pause bitten wir zu Schmankerln und Weinverkostung.

Eintrittskarten erhältlich im Vorverkauf: Trafik Tanja Heiling, Erste Bank Pulkau, Raiffeisenkasse Pulkau.
Erwachsene: € 10,- / Schüler & Studenten: € 8,-. Abendkasse: Erwachsene: € 12,- / Schüler & Studenten: € 10,-.
E-Mail: europahaus-pulkau@speed.at, Tel.: 02946/27087

Das Benefizkonzert der Militärmusik NÖ war trotz kühlerem Herbstwetter wieder eine gelungene Veranstaltung mit Besuchern aus unserer Gemeinde, sowie aus der weiteren Umgebung von Pulkau.

Bürgermeister Manfred Marihart konnte neben vielen Ehrengästen Generaldirektor Mag. Erwin Hameseder und den Militärkommandanten von NÖ, Brigadier Mag. Rudolf Striedinger begrüßen.

Pfarrer Mag. Jerome Ciceu bedankte sich gegen Ende der Veranstaltung bei Brigadier Mag. Rudolf Striedinger für die Zusage, dass die Militärmusik NÖ auch in Zukunft in unserem Europahaus aufspielen wird.

Ein Dank gilt aber auch der katholischen Frauenbewegung, den Mitgliedern, Freunden und Förderern, die uns immer wieder mit ihrer Hilfe bei diversen Aktivitäten unterstützen.

Der Termin für Eurosmile 2014 wird im Frühjahr bekannt gegeben.

Der Vorstand und das Team des Europahauses Pulkau wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Förderern

ein friedvolles Weihnachtsfest,
alles Gute, Gesundheit und
Gottes Segen für das Jahr 2014!



Vorschau Veranstaltungen 2014

Frühjahrskonzert:

Sa., 05.04.2014,
Stadtsaal Pulkau.

Benefiz- Konzert der Militärmusik NÖ:

Sa., 20.09.2014 im Hof des
Europahauses Pulkau.

Neuigkeiten aus Waitzendorf



Sanierung des Pfarrheims

Wie bereits in der Sommerausgabe des Neuen Pfarrblatts angekündigt, stand über die Sommermonate die Sanierung des Pfarrheims am Programm. Außen wie auch innen mussten die Fassade bzw. die Wände komplett abgeschlagen und neu verputzt werden. Im Pfarrgarten wurde eine Steinpflasterung angelegt, ebenso auch ein entsprechender Bereich zum Grillen und für das alljährliche Sommer-Zeltlager der Kinder und Jugendlichen.

Die Arbeiten wurden alle in Eigenregie durchgeführt. Insgesamt wurden 235 Stunden an ehrenamtlicher Tätigkeit aufgewendet. Wir möchten uns hier bei allen Helferinnen und Helfern bedanken, besonders bei Hrn. Josef Irschik, Hrn. Franz Achnitz, bei den Herren Walter Pranzl jun. und Walter Pranzl sen. sowie bei Hrn. Alois Michalec und Hrn. Bernhard Stiepani.

Allg. Gottesdienstordnung

Sonn- & Feiertage: 08:30 Uhr Hl. Messe

Freitag: 08:00 Uhr Hl. Messe

Kanzleistunde jeden 1. Dienstag im Monat
08:00-09:45 Uhr

Seniorenachmittag:

jeden 3. Freitag im Monat ab 14:00 Uhr mit
Hl. Messe um 17:00 Uhr anstatt 08:00 Uhr.

Alle Termine auf einen Blick

So., 01.12.2013 **1. Adventsonntag**
mit Segnung der Adventkränze

So., 08.12.2013 **Maria Empfängnis**
08:30 Hl. Messe

**Mo., 09.12.2013 08:30 Uhr Hl. Messe
zum Hochfest Maria Empfängnis**

Fr., 13.12.2013 06:00 Uhr Rorate

Sa., 14.12.2013 17:00 Uhr **Bußandacht
mit Beichtgelegenheit,**
17:30 Uhr Hl. Messe

Di., 17.12.2013 Krankenbesuche

Di., 24.12.2013 HEILIGER ABEND
16:00 Uhr Krippenspiel
20:30 Uhr CHRISTMETTE

Mi., 25.12.2013 GEBURT DES HERRN
08:30 Uhr Hl. Messe

Do., 26.12.2013 HL. STEPHANUS
08:30 Uhr Hl. Messe

Di., 31.12.2013 Silvester,
16:00 Uhr Jahresschlussmesse

**Mi., 01.01.2014 Hochfest der
Gottesmutter Maria**
08:30 Uhr Hl. Messe

**Mo., 06.01.2014 ERSCHEINUNG
DES HERRN**
08:30 Hl. Messe

Di., 14.01.2014 Krankenbesuche

So., 02.02.2014 **Darstellung des Herrn
(Maria Lichtmess)** mit Blasius-Segen
u. Kerzenweihe: 08:30 Uhr Hl. Messe

Erntedankfest

Unser Erntedankfest am 20. Oktober 2013 war gut besucht. Wir möchten uns hiermit bei allen bedanken, die mitgeholfen haben, dass es ein so schönes Fest mit einem feierlichen Gottesdienst wurde. Unser Dank gilt einerseits den Kindern, welche die Hl. Messe so schön gestaltet haben; vor allem aber auch Fr. Daniela Fröschl für die Organisation der musikalischen Umrahmung sowie der Sprüche von den Kindern. Ebenso möchten wir uns bei den Damen bedanken, welche die Erntekrone wieder gestaltet haben: Fr. Marianne Pranzl, Fr. Elsa Linsmeyer, Fr. Petra Marscheck, Fr. Daniela Fröschl und Fr. Hilde Sonntag.

20-C+M+B-14



Sternsinger

Sa., den 04.01. und So., den 05.01.2014 werden wieder unsere Sternsinger unterwegs sein. Zum 60. Mal bringen Ihnen im Rahmen dieser Aktion unsere Sternsinger Segenswünsche für das neue Jahr ins Haus. Spenden an die Sternsingeraktion unterstützen Menschen in Afrika, Asien und Lateinamerika dabei, den Teufelskreis von Armut und Ausbeutung dauerhaft zu durchbrechen. Ihre Spende trägt den Segen in die Welt hinaus. Bereits im Voraus wollen wir uns bei Ihnen für die freundliche Aufnahme unserer Sternsinger und Ihre Spende bedanken.



*Die Pfarre und der Pfarrgemeinderat Waitzendorf
wünschen Ihnen und Ihren Angehörigen
einen besinnlichen Advent,
ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gnadenreiches Jahr 2014.*

Vorschau zur Fastenzeit

Mi., 05.03.2014 **Aschermittwoch** 17:00 Uhr Hl. Messe

Sa., 05.04.2014 17:00 Uhr **Bußandacht mit Beichtgelegenheit,** 17:30 Uhr Hl. Messe

Di., 08.04.2014 Krankenbesuche mit Beichtgelegenheit u.
Osterkommunion für Kranke ab 09:30 Uhr

Kreuzweg an den Fastensonntagen: 14:00 Uhr

Neuigkeiten aus Obermarkersdorf

Flohmarkt

Während des Obermarkersdorfer Musikerkirtages veranstalteten wir im neu renovierten Pfarrheim einen Flohmarkt. Es wurden Kinderspielzeug, Bücher und Geschirr zum Verkauf angeboten. Danke an PGR Regina Zimmerl für die Organisation und Durchführung.

Kinderkreativwoche im August

Im letzten Pfarrblatt haben wir bereits berichtet, dass es heuer wieder eine Kinderkreativwoche in Obermarkersdorf geben wird. Diese spezielle Woche wurde wie in den vergangenen Jahren von den heimischen Künstlern veranstaltet, doch heuer auch mit tatkräftiger Unterstützung unseres Pfarrgemeinderates. Gott sei Dank hatten wir das Glück, dass es auch witterungsbedingt eine wunderschöne Woche war und sich alle - Kinder, Mütter und die helfenden Erwachsenen - sehr wohl fühlten.



50 Kinder hatten sich angemeldet und im Hof des Pfarrhofes war genügend Platz, um von Montag bis Donnerstag zu töpfern, zu malen, zu filzen und zu basteln. Am Freitag machten wir eine schöne Wanderung in den Wald, die Kinder mussten sehr aufmerksam dabei sein, weil es auch einige Fragen zu beantworten gab. Die Antworten waren sehr leicht, wenn man den Weg und die Umgebung genau betrachtete. Die Wanderung und auch das Quiz bereiteten den Kindern sehr viel Spaß. Abschließend gab es dann im Pfarrhof Würstel und Himbeersaft. Bürgermeister Alfred Schuster besuchte uns auch am Freitag nach der Wanderung, übernahm die Kosten des Abschlussessens und gratulierte den Gewinnern des Quizes.



1. Preis „Malen mit Anita Windhager“ Marie Schmircher
2. Preis „Bemalen und Glasieren von Tongegenstände mit Christa Egger“ Pascal Wandl
3. Preis: Eine CD über die Kinderkreativwoche von Christian Pischinger Katja Seher

- Alle anderen Kinder bekamen Gummibärlis vom Herrn Bürgermeister.

DANKE !!!

Pfarrfest

Im Anschluss an die Kinderkreativwoche veranstalteten wir Sonntag, den 25.8.2013 unser erstes Pfarrfest. Die Festmesse wurde von unserem Kirchenchor und Pfarrer Franz sehr schön gestaltet. Einige Musiker der Musikkapelle Obermarkersdorf spielten zum Frühshoppen auf und sorgten für tolle Stimmung. Ferner gab es eine Ausstellung der Kunstwerke unserer Kinder aus der Kinderkreativwoche.



Ein herzliches Dankeschön an: Pfarrer Franz, Kirchenchor unter der Leitung von Melitta Schmid, die Musiker der Musikkapelle unter der Leitung von Jürgen Bauer, die Künstler unter der Leitung von Anita Windhager und alle fleißigen Helfer bei der Kinderkreativwoche und beim Pfarrfest.

OBERMARKERSDORF

Allg. Gottesdienstordnung

Sonn- & Feiertage: 10:00 Uhr Hl. Messe
Dienstag u. Samstag: 17:30 Uhr Hl. Messe
Di. u. Sa.: 17:00 Uhr Rosenkranz
Kanzleistunde jeden 1. Dienstag im Monat
10:00-12:00 Uhr

Alle Termine auf einen Blick

Sa., 30.11.2013 17:30 Uhr Hl. Messe u.
So., 01.12.2013 **1. Adventsonntag**
Segnung der Adventkränze
So., 08.12.2013 **Maria Empfängnis**
08:30 Hl. Messe
Mo., 09.12.2013 10:00 Uhr Hl. Messe
zum Hochfest Maria Empfängnis
Sa., 14.12.2013 **Keine Vorabendmesse**
wegen Bußandacht mit Beichtgele-
genheit u. Hl. Messe in Waitzendorf
So., 15.12.2013 16:00 Uhr Adventkonzert
Di., 17.12.2013 Krankenbesuche
Sa., 21.12.2013 17:00 Uhr **Bußandacht**
mit Beichtgelegenheit,
17:30 Uhr Hl. Messe
Di., 24.12.2013 HEILIGER ABEND
17:00 Uhr Krippenandacht
22:00 Uhr CHRISTMETTE
Mi., 25.12.2013 GEBURT DES HERRN
10:00 Uhr Hl. Messe
Do., 26.12.2013 HL. STEPHANUS
10:00 Uhr Hl. Messe
Di., 31.12.2013 Silvester,
17:00 Uhr Jahresschlussmesse
Mi., 01.01.2014 Hochfest der
Gottesmutter Maria
10:00 Uhr Hl. Messe
So., 05.01.2014 10:00 Uhr **Familien-**
messe mit Sternsinger
Mo., 06.01.2014 ERSCHEINUNG
DES HERRN
10:00 Hl. Messe mit
Sternsinger
Di., 14.01.2014 Krankenbesuche
So., 02.02.2014 **Darstellung des Herrn**
(Maria Lichtmess) mit Blasius-Segen
u. Kerzenweihe: 10:00 Uhr Hl. Messe

Vorschau zur Fastenzeit

Mi., 05.03.2014 **Aschermittwoch** 18:00 Uhr Hl. Messe
Di., 11.03.2014 Krankenbesuche ab 15:00 Uhr
Sa., 05.04.2014 **Keine Vorabendmesse** wegen Bußandacht
mit Beichtgelegenheit u. Hl. Messe in Waitzendorf
Di., 08.04.2014 Krankenbesuche mit Beichtgelegenheit u.
Osterkommunion für Kranke ab 15:00 Uhr
Sa., 12.04.2014 17:00 Uhr **Bußandacht mit Beichtgelegenheit,**
17:30 Uhr Hl. Messe
So., 13.04.2014 Palmsonntag: 14:00 Uhr **Jugendkreuzweg**

Erntedankfest

Am So., den 20. Oktober sagten wir unserem Herrn DANKE für die gute Ernte. Unser Herr Pfarrer Jerome gestaltete die Messe sehr schön mit den Ministranten, und anschließend gab es ein gemütliches Zusammensein bei Brot, Wein und Most.

Familienmesse

Jeden 1. Sonntag im Monat haben wir Familienmesse: Danke an Melitta Schmid, Viktoria Puhr und Bettina Bannert für die Vorbereitung und Gestaltung der Hl. Messen.



Einladung zum
ADVENTKONZERT
mit Agape
15. Dezember 2013
Beginn: 16:00 Uhr
Pfarrkirche Obermarkersdorf

Sternsinger

Auch heuer sind wieder unsere Sternsinger unterwegs. Sa., den 04.01.2014 geht es ab 09:00 Uhr vom Pfarrhof Richtung Waitzendorferstraße, Reihenhaussiedlung, Oberort linke Bachseite und voraussichtlich rechte Bachseite wieder zurück. Am So., den 05.01.2014 werden die Kinder nach der Hl. Messe von der rechten Bachseite aus den Unterort sowie alle auswärtigen Bewohner besuchen. Im Voraus bereits ein herzliches *Vergelt's Gott!* für die freundliche Aufnahme und Ihre Spende!



*Die Pfarre und der
Pfarrgemeinderat
Obermarkersdorf
wünschen Ihnen und
Ihren Angehörigen einen besinnlichen
Advent, ein gesegnetes Weihnachts-
fest und ein glückliches Neues Jahr!*



Junge Kirche Pulkau

Winter
2013/2014

Kinder-Familienmessen:

Rhythmische Messen jeden 2. Sonntag im Monat um 9:15 Uhr in der Hl. Blutkirche mit anschließendem Pfarrkaffee im Pfarrhof.

Termine: 12.01.2014, 09.02., 09.03.2014

Achtung: Nächste Kinder-Familienmesse am Samstag, den 7. Dez. um 18:00 Uhr – es kommt der Nikolaus! Anschließend gemütliches Beisammensein mit Punsch vor der Kirche.



Nazaretstunden

ab ca.3 Jahre.

Jeden Samstag ab 15:00 Uhr im Pfarrhof.

JUgend&KInderBand

für alle Altersgruppen.

Immer eine Stunde vor jeder Jungschar-Stunde von 16:00 bis 17:00 Uhr im Pfarrhof
Für alle, die gerne singen oder ein Instrument spielen! Wir spielen, trommeln und singen gemeinsam Lieder für rhythmische Messen.

Jungschar-Stunden

Mittelschulalter und höher.

Immer am Samstag von 17:00 bis 18:30 Uhr im Pfarrhof. Die nächsten Stunden sind am 23.11., 07.12., 21.12.2013, 04.01.2014 u. 18.01.2014

Ministranten-Stunden

von 14:00 bis 15:00 Uhr im Pfarrhof.

Die nächsten Stunden sind am 23.11., 07.12., 21.12.2013 u. 18.01.2014.



Nazaretgruppe Pulkau

Seit Schulbeginn findet bereits wieder wöchentlich jeden Samstag um 15 Uhr eine Nazaretstunde im Pfarrhof Pulkau statt.

Herzlichen Dank an alle Kinder, die so brav beim Erntedankfest mitgewirkt haben.

Wir möchten uns hiermit bei allen Kindern für die Bereitschaft, beim Krippenspiel 2013 mitzuspielen, ganz herzlich bedanken. Dank gebührt auch den Eltern, die dies jedes Jahr unterstützen und auch heuer wieder so tatkräftig mithelfen.

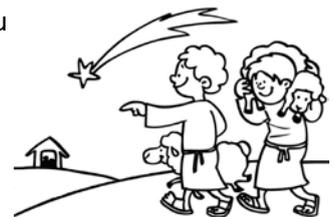
Derzeit sind wir mitten in den Proben und es macht den Kindern sichtlich Spaß und sie haben ihre Freude dabei.

Das **Krippenspiel** findet wie gewohnt am 24. Dezember 2013 um 16:00 Uhr in der Hl. Blutkirche statt.

Wir dürfen Ihnen auf diesem Wege auch bereits eine besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes Weihnachtsfest wünschen.

Die Leiter der Nazaretgruppe Pulkau

Bernadette und Sonja Wimmer



Theater, Theater, der Vorhang geht auf!

Für Sie, liebe Pfarrangehörige und Freunde der

Theatergruppe der Pfarre Pulkau

spielen wir wieder am

Faschingsdienstag, 4. März 2014 19:30 Uhr,
Sa., 08.03. 19:30 Uhr, So., 09.03. 16:00 Uhr,
Sa., 15.03. 19:30 Uhr und
So., 16.03.2014 16:00 Uhr im Stadtsaal Pulkau.

Wir sind schon fleißig am Stück aussuchen und bitten Sie bereits im Voraus, unsere Aufführungen recht zahlreich zu besuchen. Mit dem Erlös aus den Vorstellungen wird wieder die Pfarre bei der Kirchenrenovierung unterstützt.

Wir haben auch dieses Jahr neue Talente gefunden, die bereit sind, viel Freizeit für das Theaterspielen zu opfern. Lassen Sie sich überraschen!

Wir von der Theatergruppe danken für die Bereitschaft mitzumachen und freuen uns sehr auf die neue Theatersaison!

☆ Es wünscht Ihnen ☆
ein frohes Weihnachtsfest
und ein Prosit 2014

☆
die Theatergruppe der
Pfarre Pulkau. ☆

Die Frohe Botschaft von Weihnachten

Lk 2,1-14



In jenen Tagen erließ Kaiser Augustus den Befehl, alle Bewohner des Reiches in Steuerlisten einzutragen. Dies geschah zum ersten Mal; damals war Quirinius Statthalter von Syrien. Da ging jeder in seine Stadt, um sich eintragen zu lassen. So zog auch Josef von der Stadt Nazaret in Galiläa hinauf nach Judäa in die Stadt Davids, die Betlehem heißt; denn er war aus dem Haus und Geschlecht Davids. Er wollte sich eintragen lassen mit Maria, seiner Verlobten, die ein Kind erwartete. Als sie dort waren, kam für Maria die Zeit ihrer Niederkunft, und sie gebar ihren Sohn, den Erstgeborenen. Sie wickelte ihn in Windeln und legte ihn in eine Krippe, weil in der Herberge kein Platz für sie war.

In jener Gegend lagerten Hirten auf freiem Feld und hielten Nachtwache bei ihrer Herde. Da trat der Engel des Herrn zu ihnen, und der Glanz des Herrn umstrahlte sie. Sie fürchteten sich sehr, der Engel aber sagte zu ihnen: Fürchtet euch nicht, denn ich verkünde euch eine große Freude, die dem ganzen Volk zuteilwerden soll:

Heute ist euch in der Stadt Davids der Retter geboren; er ist der Messias, der Herr. Und das soll euch als Zeichen dienen: Ihr werdet ein Kind finden, das, in Windeln gewickelt, in einer Krippe liegt. Und plötzlich war bei dem Engel ein großes himmlisches Heer, das Gott lobte und sprach:



Verherrlicht ist Gott in der Höhe, und auf Erden ist Friede bei den Menschen seiner Gnade.